

# Jahresbericht des Präsidenten des VSDL

## für das Vereinsjahr 2021/22

**1. Jahresversammlung 2021:** Die Jahresversammlung für das Jahr 2021 fand am 24. November 2021 in der Buchhandlung Paranoia City in Zürich statt. Im Anschluss an den statutarischen Teil erfolgte als Buchtaufe des Bandes «Bildung im 21. Jahrhundert» aus der Reihe dt. Es folgte eine Diskussionsrunde unter der Leitung von Andreas Pfister mit Katriina Vasarik-Staub, Dominique Kuenzle und Daniel Bürgisser, die jeweils einen Beitrag zu dem Band verfasst hatten

**2. Aktuelle Bildungspolitik:** Auch das Jahr 2022 stand im Zeichen der WEGM (Weiterentwicklung der gymnasialen Maturität). Die Vernehmlassung zum revidierten MAR resp. zur MAV wurde per Ende September abgeschlossen. Sämtliche Antworten sind einzusehen unter [matu2023.ch](https://www.matu2023.ch). Die Haltung des VSDL wurde in den beiden Newsletter 1/22 und 2/22 dargelegt. Parallel dazu wurde an der Erneuerung des eidgenössischen Rahmenlehrplans weitergearbeitet. Dessen Finalisierung ist auf August 2023 geplant. Die politische Vernehmlassung des Rahmenlehrplans ist für Oktober bis Dezember 2023 vorgesehen. Auf den 1. August 2024 soll er in Kraft treten.

**3. Kommission Gymnasium-Universität:** Der Präsident des VSDL hat Einsitz in der Kommission zum Übergang vom Gymnasium an die Hochschulen [KGU](https://www.kgu.ch), in der Vertreterinnen und Vertreter des Gymnasiums und der Universitäten resp. PH vertreten sind. 2021/22 fanden drei Sitzungen statt. Auch in dieser Kommission war WEGM das prägende Thema. Ein weiteres Thema war die Förderung des Austausches zwischen den Universitäten und den Gymnasien.

**4. Personelles:** Der Vorstand des VSDL besteht aktuell aus Andreas Pfister (KS Zug), Pascal Frey (Präsident), Stephan Baumgartner (Vizepräsident, Kassier) (beide Neue Kanti Aarau) und André Müller (Kanti Solothurn). Im Laufe des Jahres 2022 ist Chantal Oberson (Kanti Solothurn) neu in den Vorstand gekommen. Sie stellt sich an der JV 22 zur Wahl. Als Revisorinnen amtieren Viviane Jenzer und Christiane Matter (beide Kanti Wil). Im Vereinsjahr verlor der VSDL wiederum 17 Mitglieder; denen stehen 20 Neueintritte gegenüber (Stand Ende September 22: 282 Mitglieder).

**5. Schwerpunkte der Vorstandsarbeit:** Der VSDL-Vorstand beteiligt sich aktiv an den Geschäften des VSG (siehe oben). Im Jahr 2022 wurden zwei Newsletter versandt (Mai 22/Okttober 22). Die Statuten aus dem Jahr 1981 wurden aktualisiert; sie sollen von der JV 2022 diskutiert und die Neuerungen allenfalls angenommen werden. Die Zusammenarbeit resp. Fusion mit dem DEFRISS wurde vorderhand auf Eis gelegt. Hingegen hat der Vorstand die neue VSDL-interne Weiterbildungsreihe «Aus der Praxis für die Praxis» entwickelt. Der erste Kurs zum Thema «Arbeitsbelastung von Deutschlehrpersonen» soll am Dienstag, 14. März in Olten stattfinden. Die Ausschreibung erfolgt noch im Dezember 2022 via Extra-Newsletter und Homepage.

**6. dt. VSDL-Fachpublikation:** Der dritte Band der Reihe «dt. Fachpublikation für zeitgemässen Deutschunterricht» wurde Ende Oktober 2022 den Mitgliedern und Abonnenten ausgeliefert. «Germanistik heute» beschäftigt sich mit dem massiven Rückgang der Master-Abschlüsse in unserem Fach und fragt nach den aktuellen Studieninhalten.

Pascal Frey | Präsident VSDL | Aarau, 15.11.2022

## Kurzbericht des Weiterbildungsdelegierten des VSDL für das Vereinsjahr 2021/22

Die Pandemie hat nicht nur die Wirtschaft, sondern auch die Schulen sowie die Weiterbildungsveranstaltungen stark getroffen. Eine Wiederaufnahme von Präsenzkursen war erst ab März 2022 möglich. Der VSDL konnte folgende Kurse erfolgreich realisieren:

- **Der Lehrplan 21 und die Folgen für den Deutschunterricht auf der Sekundarstufe II** (Pilotkurs am 30.3.22 in Olten)
- **Literarisches Schreiben spielerisch & sicher anleiten:** in Kooperation mit der Hochschule der Künste Bern (HKB) (2 Tage: 9. & 10.9.22 in Biel)
- **Das Drama: Theorie - Analyse - Inszenierung: Auseinandersetzung mit dem Kulturraum Hamburg und seinem Theaterschaffen** (5 Tage: 18. - 22.10.22 in Hamburg)
- **Der Lehrplan 21 und die Folgen für den Deutschunterricht auf der Sekundarstufe II** (2.11.22 in Vaduz)

### Folgende Kurse (Ende 2022 und 2023):

- **Der Lehrplan 21 und die Folgen für den Deutschunterricht auf der Sekundarstufe II** (16.12.22 in Zürich)
- **Prüfungen mit Hilfe von digitalen Plattformen durchführen und einfach korrigieren lassen** (in Planung, März 2023)
- **Aktuelle deutschsprachige Literatur für den Deutschunterricht** (in Planung, evtl. mit einem Gastautor/ einer Gastautorin)
- **Theaterseminar (verkürzt, 2 Tage, Frühling 2022 mit dem Schauspielhaus Zürich und dem Theater Basel, in Planung)**

### Ausblick Schuljahr 23/24:

- **Das Drama: Theorie - Analyse - Inszenierung: Auseinandersetzung mit dem Kulturraum Hamburg am Main und seinem Theaterschaffen** (5 Tage: Februar 2024 in Frankfurt am Main)
- **Lyrikseminar**
- **Aktuelle deutschsprachige Literatur für den Deutschunterricht** (evtl. mit einem Gastautor/ einer Gastautorin)
- **Linguistische Themen im Deutschunterricht** (evtl. mit versch. Themenbereichen und gestaffelt)

André Müller, Weiterbildungsdelegierter VSDL  
Oberdorf, 19.11.2022

